



Sommer 2021



# Immanuel

Private, christliche Bildungseinrichtungen

Kindergarten - Grundschule - Gesamtschule



Denn siehe,  
ich will ein Neues schaffen,  
jetzt wächst es auf,  
erkennt ihr's denn nicht?

Jesaja 43,19



# Grußwort der Schulleitung

## Liebe Leserinnen und Leser!

Was für ein Schuljahr! Zuersten Mal fällt mir die Aufgabe zu, dieses Grußwort zu schreiben. Als ich im August letzten Jahres an der Immanuel-Schule anfang, hatte ich natürlich keine Ahnung, was für ein ungewöhnliches Schuljahr wir alle erleben würden.

Über Corona möchte ich am liebsten gar nicht mehr sprechen. Alles scheint mehrfach gesagt und man ist es müde...hoffentlich ist die Pandemie bald Geschichte.

Dennoch bestimmen natürlich auch unseren Schulalltag die vom Virus verursachten Veränderungen: Hygieneregeln, Kohortentrennung, Maskentragen, Lüften - und natürlich Distanzlernen und Wechselunterricht.

Aber wer hätte es gedacht: seit Anfang Juni dürfen wir wieder komplette Klassen unterrichten - und so ist vielleicht auch schon ein kleiner Rückblick mit positiver Tonlage möglich:

Wir sind Gott dankbar, dass wir doch weitgehend von Erkrankungen und Quarantäne verschont geblieben sind. Wer infiziert war, hat zumeist nur leichte Symptome gezeigt.

Die KollegInnen mit ihrem Zusammenhalt und Einsatz und die Schülerinnen

und Schüler mit ihrer Flexibilität haben die schwierige Zeit gut gemeistert, auch wenn der psychische Druck für einige sehr hoch war und ist!

Gleichzeitig konnten wir uns gerade im Bereich neuer Medien noch stärker aufstellen als zuvor. Beispielsweise wurden allen SchülerInnen der Klassen 7 bis 10 persönliche Leih-Laptops zur Verfügung gestellt, und das hausinterne Internet konnte auf die schnelle Glasfaser umgestellt werden. Mit der Einführung von digitalisierten Stunden- und Vertretungsplänen, der Einrichtung eines Musikraums, dem Umzug der Bücherei und der pädagogischen Arbeit an aktualisierten Kriterien für das Arbeits- und Sozialverhalten sowie einem geschärften Methodenkonzept stehen auch für die kommenden Monate und das neue Schuljahr bereits viele wichtige Neuerungen fest.

Bei weitem noch nicht abgeschlossen sind die Umstellungen im Bereich des Lehrerkollegiums. Mit meiner Ankunft ist zwar die übergeordnete Schulleitung und die Schulleitung der IGS neu besetzt, und mit Matthias Wilhelm übernimmt ein verdienter Kollege zum





neuen Schuljahr die stellvertretende Leitung der IGS.

Aber im Sommer verlässt uns unsere langjährige Schulleiterin Frau Raupach, um zurück in den Dienst an einer staatlichen Schule zu gehen. Frau Raupach ist ohnehin nicht zu ersetzen, aber die Nachfolge in der Grundschule ist tatsächlich noch offen. Auch haben wir weitere Lehrerstellen ausgeschrieben, die es zu besetzen gilt. Wir vertrauen auf den Herrn, dass er uns die richtigen Personen zur richtigen Zeit bringt!

Mit Tim Eckel hat in diesem Schuljahr ein neuer Sozialarbeiter seinen Dienst bei uns aufgenommen und hat das Schulleben bereits an vielen Stellen positiv bereichert.

Neue Strukturen werden geschaffen und bestehende weiterentwickelt. Wir stellen uns für die Zukunft nicht ganz anders, aber letztlich doch neu auf.

Da lohnt sich der Rückblick auf 20 Jahre Grundschule und 10 Jahre Gesamtschule! Das Wissen, dass Gott die Immanuel-Schule immer versorgt und getragen hat, erfüllt uns alle mit Dankbarkeit für die Vergangenheit und Zuversicht für die Zukunft!

Diese Jubiläen wollen wir am 10. Juli kräftig feiern und Frau Raupach nach 13 Jahren als Schulleiterin gleichzeitig einen gebührenden Abschied bereiten.

Gott macht alles neu – und es wächst schon auf! Bezogen auf Corona hoffentlich in dem Sinne, dass alles wieder „neu“ so wird wie es noch vor weniger als zwei Jahren war – und bezogen auf unsere Schule in dem Sinne, dass es viele neue Personalien und neue Schritte gibt, die auf dem großartigen Fundament der letzten Jahre aufbauen.

Danke, dass Sie sich in der Vergangenheit für unsere Einrichtungen interessiert und engagiert haben.

Ich hoffe, wir dürfen auch zukünftig auf Sie zählen!

Mit herzlichen Segenswünschen

**Oliver Jokisch**  
Gesamtschulleiter





# Neues aus der Immanuel-

Im Zuge des digitalen Lernens im Distanz- und Wechselunterricht haben sich unsere Grundschülerinnen und -schüler im Umgang mit verschiedenen Lernapps geübt. Sie sind nun fähig, sich in der AntonApp zurechtzufinden und mit Hilfe der Mathe-App Bettermarks ihre mathematischen Kenntnisse zu trainieren.



Von ganzem Herzen dankbar sind wir für die vielen schönen Projekte, die wir im nun ausklingenden Schuljahr trotz Lock-down, verlängerten Ferien, Wechselunterricht und Quarantänpausen vor Ort in der Schule oder aber auch zuhause im Distanzlernen durchführen konnten. Dabei war unseren LehrerInnen Folgendes besonders wichtig: Die Schülerinnen und Schüler sollten so viel wie möglich praktisch –mit Hand und Herz –arbeiten.

So lernten unsere Erstklässler nicht nur fleißig ihre Buchstaben, sondern gestalteten zum „Sch“ auch einen wunderschönen Schildkrötenstrand. Ganz nebenbei ließen

sie sich vom Durchhaltevermögen der kleinen Wasserschildkröten anspornen. Zum „B“ würde ein Bienenkorb gebaut,



Zum „R“ ein Roboter und vieles mehr. Unsere „Zweities“ lernten in einem fächerübergreifenden Projekt den US-Amerikanischen Künstler James Rizzi kennen, dessen Idee des Happy Houses (des fröhlich-glücklichen Hauses) vom Braunschweiger Architekten Konrad Kloster umgesetzt wurde. Zahlreiche fröhliche Häuser wurden von den Zweitklässlern nach Rizzi-Vorbild gestaltet.





Unsere Drittklässler lernten den menschlichen Knochenbau kennen und benennen und bauten eigene kleine Skelette zusammen. In einem mehrtägigen Projekt übten sie sich darüber hinaus im Reinigen von Schmutzwasser und begriffen so handelnd wie ein Klärwerk funktioniert.



wurden zur Geschichte des Fahrrads Plakate hergestellt, und um die Funktion des Fahrrads besser zu verstehen, Kettenantriebe selbst gebaut. Wie geht Musikunterricht ohne Singen in der Grundschule? Natürlich mit „Rhythmus, der mit muss“. Die ViertklässlerInnen erprobten sich mit Stifte-Sticks auf dem Stuhlschlagzeug. Im Kunst-/Werkunterricht stellten die SchülerInnen der Klasse 4 Stabpuppen her: Der Kopf wurde modelliert, getrocknet und angemalt, die Haarpracht aus Wolle mit dem Schlingstich gestaltet und das Gewand schließlich mit Stoffen genäht. Neben Materialkunde wurde hier der Umgang mit verschiedensten Werkzeugen erlernt.

Zum Thema Lyrik wurden verschiedene (Frühlings-) Gedichte gelesen und gestaltet und Reimschemata untersucht. Im Englischunterricht galt es, im Restaurant eine Getränkebestellung aufzugeben oder selbst als *waiter* (Ober) eine Bestellung aufzunehmen. Besonders viel Spaß machte das im „eigenen“ Restaurant mit selbst gestalteter Speise- und Getränkekarte. Auch Klasse 4 ist auf vielfältige Weise praktisch geworden. So wurden im Rahmen der Brandschutzerziehung Versuche mit brennbaren und nichtbrennbaren Materialien durchgeführt (selbstverständlich mit Schutzbrillen!), zum Thema Fahrrad





# 20 Jahre Grundschule und

Bei der Eröffnung der Immanuel-Schule am 26.08.2000 war Sabine Wascheszio gleichzeitig Schulleiterin, Klassenlehrerin, Sekretärin und Hausmeisterin und betreute zwölf SchülerInnen.



2017 Projektwoche zum Lutherjahr: Was Glaube mir bedeutet



Sommer 2017: Erste Abschlussklasse der Immanuel-Gesamtschule.

Im Juni 2018 wurde die Fertigstellung des Rohbaus des zweiten Bauabschnitts des Neubaus gefeiert!



Februar 2021: Gudrun Raupach übergibt die Gesamtschulleitung in die Hände Oliver Jokischs.



# 10 Jahre IGS –ein Rückblick



Im Sommer 2008 übergab Interimsschulleiter Jens Beckmann den Stab an Gudrun Raupach, die die Immanuel – Grundschule bis dato und die Gesamtschule von 2011 bis 2021 leitete.



2008 Neue Schulleitung Gudrun Raupach und Vorstand des Trägervereins „Zukunft für Kinder: Peter Rohde, Ute Fabian und Matthias Eckel



2010 Umbau Naafi Shop: Räume für unseren Kindergarten und die Immanuel-Gesamtschule entstehen.



2011 startete die erste IGS Klasse, und am 6.1.2014 zog der Immanuel-Kindergarten (damals „Kleine Arche“) auf das Schulgelände, so dass es im Sommerrundbrief 2014 hieß:



Immanuel -Bildungseinrichtungen heute



# Neues aus der Immanuel-

Auch in der IGS wurden die Schülerinnen und Schüler immer wieder praktisch. Beindruckende Portritzzeichnungen entstanden in den Klassen 5 und 10 zu den Themen „Stimmungen und Farben“ bzw. der „Darstellung des Menschen“. Als Illustration der amerikanischen Kindergeschichte „Swimmy“ wurde in Klasse 5 der Druck mit Naturmaterialien ausprobiert. Klasse 7 lernte, wie eine digitale Präsentation erstellt wurde, die den freien Vortrag zu einem Thema unterstützt, aber nicht ersetzt.



Im Distanzlernen gestalteten die Siebtklässler als Fachspezifische Leistung eine Brücke.

Klasse 8 genosses, Ende letzten Jahres im Rahmen der Berufsorientierung in Hameln bei der Stiftung Bildung und Handwerk trotz Corona zumindest für zwei Tage in die Berufssparten „Farbe“ und „Verkauf“ hineinzuschnuppern.

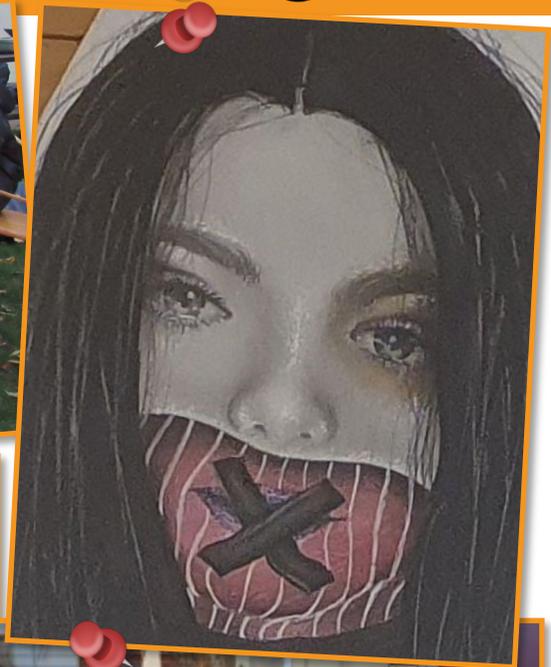
In Klasse 9 übernahmen die Schülerinnen und Schüler im NAWT-Unterricht, Thema „Landwirtschaftstechnik“, die Heckenbepflanzung und die Anlage kleiner Beete bzw. die Unkrautbekämpfung im Rosenbeet im Eingangsbereich unseres Neubaus.



Unsere Zehntklässler bereiten sich auf ihre Abschlussprüfungen vor, die sie bei Erscheinen dieses Rundbriefes, so Gott will, bereits absolviert haben werden.

Einige Kinder der Klassen 1 bis 8 nahmen über viele Monate unser Notbetreuungsprogramm wahr. In kleinen Gruppen wurden sie liebevoll durch unsere Betreuungskräfte und Schulbegleiterinnen bei ihren Aufgaben im Distanzlernen unterstützt. Darüber hinaus gabes ein vielseitiges Spiel-, Sport- und Bastelprogramm für sie.

# Gesamtschule (IGS)





# Neues aus dem Immanuel-



Kennen Sie die Geschichte von Petrus, als er mit den anderen Jüngern im Boot mitten im Sturm Jesus auf dem Wasser gehen sah? Petrus wollte unbedingt zu ihm. Und Jesus ermutigte ihn, aus dem Boot zu steigen und zu ihm zu kommen. Und Petrus ging. Solange er auf Jesus

schaute, war dies auch kein Problem. Doch dann kam eine große Welle von der Seite, Petrus bekam Angst und sank schreiend ins Wasser. Jesus streckte ihm die Hand entgegen und sagte zu ihm: Du Kleingläubiger, warum hast du gezweifelt? (nachzulesen in der Bibel im Buch Matthäus, Kapitel 14, ab Vers 22)

Diese Geschichte erinnert uns sehr stark an das Kindergartenjahr 2020/21. Unser Ziel ist es, nicht auf das zu schauen, was nicht geht, sondern auf das, was möglich ist und unseren Fokus in allen Dingen auf unseren Vater im Himmel zu richten.

Und dankbar waren und sind wir für eine ganze Menge wunderbarer Dinge:

Seit Mai 2021 können wieder alle Kinder den Kindergarten besuchen. Und fröhliche und lachende Kinder zu hören ist eines der schönsten Geräusche, die es gibt.

Unsere Vorschulkinder nahmen am Einsteins-Vorschulclub teil, dem kindergarteneigenen Vorschulprogramm, mit dem die Kids auf die schulischen Anforderungen vorbereitet werden, damit sie geistig fit und voller Selbstvertrauen den Weg in die Schule antreten können. Dabei dienten Schreib- und Schwungübungen der Vorbereitung auf die spätere Schrift, im Zahlenland beschäftigten sich die Kids auf vielfältige Weise mit Mengen. Auch Spiele und Übungen zur Merk- und Konzentrationsfähigkeit sowie zur



# Kindergarten



Lautbildung, aber auch zum Konfliktmanagement waren Teil der Vorschularbeit.

Dank der tatkräftigen Unterstützung von Eltern und Handwerkern konnten wir einige neue Spielgeräte einweihen, z.B. unseren Tunnel, die Stehwhippe und ein Kletterkarussell: Alle diese Geräte werden von unseren Kindern dankbar und glücklich bespielt. Auch ein sehr praktischer Fahrzeugunterstand wurde gebaut. Wir freuen uns schon auf eine geniale Matschanlage, die demnächst installiert werden wird.

Seit Mai 2021 erleben wir im Rahmen eines Projektes den faszinierenden Weltraum mit den Kindern, Raketenstart und Mondlandung inklusive. Die Erde, Gottes herrliche Schöpfung aus dem Weltraum zu betrachten, kann einen nur staunen lassen. Und wir sind gespannt, was wir noch alles entdecken werden.

Eine der wichtigsten Entdeckungen haben wir allerdings schon gemacht: Diese ist zu finden in der Bibel im Buch Matthäus, Kapitel 6, Vers 33: „Setzt euch zuerst für Gottes Reich ein und dafür, dass sein Wille geschieht. Dann wird er euch mit allem anderen versorgen.“

Es grüßt Sie herzlich



**Daniel Naumann**  
und das Team des  
Immanuel-  
Kindergartens



## Liebe Freunde und Förderer der Immanuel-Einrichtungen!

Ein für alle in der Kindergarten- und Schul-Gemeinschaft Beteiligte sehr herausforderndes Schuljahr geht zu Ende. Wir sind Gott sehr dankbar, dass er uns über alle Widrigkeiten hinweg auf gute Weise durchgetragen hat. Mit Oliver Jokisch, der seit dem 01. Februar diesen Jahres offiziell neuer Schulleiter der IGS ist und sich bereits sehr gut eingearbeitet hat, haben wir einen kompetenten Nachfolger für unsere langjährige Schulleiterin, Gudrun Raupach, bekommen. Sie hat ihn 12 Monate lang in sein neues Amt einarbeiten können, so dass ein sehr guter Übergang gewährleistet ist. Dankbar sind wir auch, dass wir in diesem Schuljahr mit Tim Oliver Eckel auch wieder einen Sozialarbeiter an der Immanuel-Schule haben, der sich ebenfalls bereits gut eingearbeitet hat und vielseitig einsetzbar ist.

Im Rahmen der Finanzierung unseres großen Anbaus an das Schulgebäude müssen wir jeden Monat relativ hohe Kreditraten an unsere Darlehensgeber zahlen. Deshalb sind wir für jede Spende von Ihnen sehr dankbar (Kontonummer siehe unten).

Bei all dem vertrauen wir weiterhin auf Gott, den Herrn, der unsere Bildungseinrichtungen immer wieder mit seiner großen Gnade gesegnet hat.

**Wenn der Herr nicht das Haus baut, so arbeiten umsonst, die daran bauen (Psalm 127, 1).**

So wünschen wir Ihnen allen eine erholsame Urlaubs- und Ferienzeit und Gottes reichen Segen!

Es grüßen Sie herzlich

*Matthias Eckel Peter Rohde Ute Fabian*

(Vorstand des Trägervereins: Elterninitiative „Zukunft für Kinder“ e.V.)



## Immanuel Bildungseinrichtungen:

### Immanuel-Grund- und Gesamtschule

Hermannstr. 7, 31675 Bückeberg

**Tel.** 05722 901635

**E-Mail:** [info@immanuel-schule-schaumburg.de](mailto:info@immanuel-schule-schaumburg.de)

**Net:** [www.immanuel-schule-schaumburg.de](http://www.immanuel-schule-schaumburg.de)

**Leitung:** Oliver Jokisch / N.N.

**Sekretariat:** Sylvia Krause

### Immanuel-Kindergarten

Hermannstr. 7, 31675 Bückeberg

05722 8929994

[info@immanuel-kindergarten-schaumburg.de](mailto:info@immanuel-kindergarten-schaumburg.de)

[www.immanuel-kindergarten-schaumburg.de](http://www.immanuel-kindergarten-schaumburg.de)

Daniel Naumann

**Trägerverein:** Elterninitiative „Zukunft für Kinder“ e.V. Bückeberg,

1. Vorsitzender: Matthias Eckel, Tel.: 05722 85231

Sparkasse Schaumburg IBAN: DE11 2555 1480 0320 0001 85

**Förderverein:** 1. Vorsitzender: Christian Thie

Sparkasse Schaumburg IBAN: DE81 2555 1480 0320 0074 61

